

Protokoll

über die 19. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Heeßen am 15.10.2020 im "Heeßer Krug"

Vorsitzender

Harald Bokeloh

stellv. Vorsitzender

Frank Harmening

Mitglied

Gerhard Hasse

Heinz-Hardy Hoffmann (bis 20:05 Uhr)

Heinrich Meier

Jens Mühe

Jürgen Selig

Gabriele Walz

Rudolf Wecke

Protokollführerin

Stefanie Ruboks

Entschuldigt fehlten

Klaus Ewest

Bernd Schönemann

Beginn: 19:05 Uhr

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Bokeloh eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, den Pressevertreter und die Verwaltung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 20.02.2020

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Heeßen vom 20.02.2020 wird beschlossen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (9/0/0)

Zu TOP 3 Bericht des Gemeindedirektors

Frau Ruboks berichtet, dass die Sperrflächenmarkierungen in der erweiterten Tempo 30-Zone im Bereich der Schulstraße zwischenzeitlich angebracht wurden. Auf Nachfrage erläutert sie, dass die genauen Standorte der Markierungen vom Straßenverkehrsamt des Landkreises Schaumburg festgelegt wurden.

Am Ehrenmal ist eine Absenkung des Gehweges festgestellt worden. Eine entsprechende Fachfirma ist bereits beauftragt worden, diesen Schaden zu beheben.

Zu TOP 4 Überprüfung der Bausubstanz der Schulstraße He 59/10

Herr Bokeloh berichtet, dass im Juni in der gesamten Samtgemeinde von einer Fachfirma Rissanierungen an mehreren Straßen, unter anderem auch der Schulstraße, durchgeführt wurden.

Da die Sanierung der Schulstraße erst 7 Jahre her ist, ist zu überprüfen, aus welchem Grund diese Risse nach so relativ kurzer Zeit entstehen konnten und ob es sich hierbei eventuell um einen verdeckten Schaden handelt.

Herr Meier und Herr Harmening regen an, Stellungnahmen von allen beteiligten Firmen einzuholen. Hierzu ist vorrangig das Ingenieurbüro Kirchner anzuschreiben, da dieses die Bauaufsicht hatte und für die Überwachung und Planung der Baumaßnahme zuständig war.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Heeßen beauftragt die Verwaltung, Stellungnahmen der am Bau der Schulstraße beteiligten Firmen einzuholen und die Gründe für die Entstehung der Risse zu ermitteln.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (9/0/0)

Zu TOP 5 Gestaltung öffentlicher Flächen He 60/10

Vor einigen Jahren wurde die öffentliche Fläche am Ehrenmal mit Steinen belegt um die Pflege zu erleichtern. Herr Bokeloh stellt zur Diskussion, dieses wieder rückgängig zu machen und neu zu begrünen.

Herr Hasse erinnert an die entstandenen Kosten für die Umgestaltung und den unansehnlichen Zustand der Fläche, bevor die Pflege durch die Maßnahme vereinfacht wurde.

Herr Harmening und Herr Meier sprechen sich ebenfalls dafür aus, den jetzigen Zustand zu belassen.

Beschluss:

Die Gestaltung der Fläche beim Ehrenmal ist in ihrer jetzigen Form zu belassen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (9/0/0)

Herr Selig als Anwohner der Jahnstraße teilt mit, dass einige der dortigen Anwohner kleine Flächen in Eigeninitiative begrünen und auch die weitere Pflege übernehmen möchten. Herr Bokeloh begrüßt diesen Vorschlag.

Beschluss:

Die Pflege von zuvor festgelegten Grünflächen kann in die Verantwortung der Anwohner gegeben werden kann. Entsprechend hierzu sind Vereinbarungen, wie bisher schon erfolgt (Martin-Luther-Straße), mit der Gemeindeverwaltung zu treffen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (9/0/0)

Zu TOP 6 Veranstaltungen in der Gemeinde Heeßen
He 61/10

Frau Walz bittet um Klärung, welche Veranstaltungen in diesem Jahr coronabedingt abgesagt werden. Es wird vorab diskutiert, in welcher Form Feiern umgestaltet und eventuell nach draußen verlegt werden könnten.

Beschluss:

Die Seniorenweihnachtsfeier 2020 wird abgesagt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (9/0/0).

Beschluss:

Die Kinderweihnachtsfeier 2020 wird abgesagt.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wurde nicht erzielt. (4/4/1)

Beschluss:

Die Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages 2020 soll stattfinden.

Dem Beschluss wird einheitlich zugestimmt. (4/0/5)

Weiterhin gilt es zu klären, ob Grußkarten zum Jahreswechsel von den Ratsmitgliedern verteilt werden sollen.

Herr Selig plädiert dafür, stattdessen eine Anzeige in der Zeitung zu schalten. Diesem Vorschlag stimmen Herr Harmening und Herr Meier zu. Eine abschließende Einigung wird nicht erzielt, das Thema wird verschoben.

Zu TOP 7 **Anfragen von Einwohnern**

Anfragen wurden nicht gestellt.

Zu TOP 8 **Anfragen von Ratsmitgliedern**

Ein Ratsmitglied fragt nach dem Sachstand bezüglich des Bahnübergangs in Heeßen an der Straße „Im Osterfeld“.

Dieser wurde vor einiger Zeit von der Bückebergbahn Rinteln-Stadthagen GmbH durch Anlage eines Entwässerungsgrabens entfernt, so dass eine Zufahrt auf die Felder derzeit nicht mehr möglich ist.

Herr Bokeloh erläutert, dass die Angelegenheit bereits geklärt ist. Sobald eine Zuwegung benötigt wird, wird der Übergang sofort wieder hergerichtet.

Herr Selig verweist auf den Graben an der Bahnstrecke zwischen den Bahnübergängen der Hauptstraße. Dieser muss unbedingt freigemacht werden.

Zuvor muss geklärt werden, ob hierfür die Gemeinde oder die Bahn zuständig ist.

Zusätzlich ist der Einlauf in den Oberflächenwasserkanal zu kontrollieren.

Die Anwohner der Straße „Im Wiesengrund“ wünschen sich die dortige Einrichtung einer Tempo 30-Zone.

Herr Hoffmann regt an, dieses Anliegen als Tagesordnungspunkt bei der nächsten Ratssitzung zu behandeln.

Herr Wecke fragt nach, warum bei der bereits erwähnten Rissesanierung die Waldstraße nicht berücksichtigt wurde.

Hierzu erläutert Herr Bokeloh, dass für diese Maßnahme nur ein bestimmtes Budget vorhanden war, das nicht für sämtliche Straßen ausreichte.

Herr Hasse berichtet von einem PKW, der seiner Meinung nach als reine Schikane auf der Straße „Im Wiesengrund“ abgestellt wurde und fragt nach, ob dieses so zulässig ist.

Herr Bokeloh rät dazu, den Sachverhalt beim nächsten Mal fotografisch festzuhalten und das Bild dem Ordnungsamt zuzuleiten.

Frau Walz weist darauf hin, dass die Hecke am Ehrenmal geschnitten und die Gräben gesäubert werden müssen.

Durch die Baustellenfahrzeuge für die Baustelle „Unterm Wald“ sind Schäden in der Bergstraße entstanden.

Laut Auskunft von Herrn Bokeloh sind diese bereits mit dem Baustellenleiter besichtigt und eine Reparatur zugesichert worden. Es muss geprüft werden, ob mit dem Bauleiter Herrn Beißner (mobil: 0173/8813825) schon ein Reparaturtermin vereinbart worden ist.

Ende des öffentlichen Teils: 20:10 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Bokeloh

Ruboks